

Mannheim, den 10. Februar 2015

Wolf Heinecke

Gezeichnet – Arbeiten auf Papier

Mannheimer Kunstverein e.V. in der **BGN** · Dynamostr. 11 · 68165 Mannheim

26. Februar - 7. Mai 2015

Eröffnung Donnerstag, **26. Februar, 19 Uhr**

Öffnungszeiten Mo bis Do 8 bis 18 Uhr, Fr 8 bis 12 Uhr

In der Romantik wurde die Forderung einer Landschafts- bzw. Naturwiedergabe erhoben, die deren Eigenwert anerkennt und in jedem Ausschnitt die Gesamtheit wiederfindet. Nicht das getreue, fotografische Abbild des Gesehenen, vielmehr das Typische der Landschaft, des Gesehenen und gestalteten Ausschnitts aus der Natur steht konsequenterweise im Zentrum der Darstellung Wolf Heineckes und teilt sich dem Betrachter als etwas Zwingendes mit. Er sieht das, was auch wir sehen, bzw. sehen könnten, nämlich das Fragment; die romantische Ganzheitlichkeit ist uns in der Zwischenzeit abhanden gekommen.

Zwei zentrale Begriffe prägen die Kunst Wolf Heineckes von Anfang an: Landschaft und Verwandlung. Die Landschaft, die Natur findet seit jeher das Interesse des Malers und Zeichners. Die Landschaft immer wieder neu zu sehen, ihr immer neue Aspekte abzugewinnen, in ihre innerste Struktur vorzudringen, in ihr die Komplexität des Daseins zu entdecken, das ist Wolf Heineckes Kunst in ihrem innersten Kern.

Vielleicht ist die künstlerische Beschäftigung mit einer Umwelt, die sich wie nie zuvor in einem atemberaubenden Tempo wandelt, gerade deshalb so wichtig, um eine geistige Auseinandersetzung zu suchen, um sie besser zu verstehen. Insofern ist die Sicht der Dinge, die die Kunst uns zeigt, eine wesentliche Voraussetzung für ein Begreifen unserer Welt.

Mit der Bitte um Veröffentlichung

Pressekontakt: **Dr. Martin Stather**
stather@mannheimer-kunstverein.de
Tel: 0621-402208

Mannheimer Kunstverein e.V.
Augustaanlage 58 · 68165 Mannheim
www.mannheimer-kunstverein.de